

Allschwil verzichtet auf Durchführung von Veranstaltungen

21.09.2020

Trotz gelockerter Corona-Massnahmen hat das Virus weiterhin grossen Einfluss auf die Planung von Veranstaltungen. Die Gemeinde Allschwil sagt zum Schutz ihrer Einwohnerinnen und Einwohner sowie ihrer Mitarbeitenden Anlässe ab, welche im Herbst geplant waren.

Als Veranstalterin ist die Gemeinde verpflichtet, die notwendigen Schutzkonzepte für die Veranstaltungen zu erstellen und umzusetzen. Dies ist für einige Veranstaltungen kaum oder nur mit grossen Einschränkungen für die Besucherinnen und Besucher möglich. Damit verbunden wären zudem enorme organisatorische Herausforderungen und Aufwände, die angesichts der bestehenden unsicheren Situation nicht zu rechtfertigen sind.

Bereits im ersten Halbjahr 2020 musste die Gemeinde verschiedene Veranstaltungen absagen. Nach den Sommerferien haben sich die zuständigen Gremien damit beschäftigt, ob und wie die Veranstaltungen im zweiten Halbjahr 2020 durchgeführt werden und beschlossen, folgende Veranstaltungen abzusagen:

- Jubilarenanlass vom 16. Oktober und
- Zuzügerapéro vom 18. November

Der Gemeinderat wird rechtzeitig mitteilen, ob der Dreikönigsapéro von anfangs Januar 2021 stattfinden wird.

Der Gemeinderat bedauert die Absage der Veranstaltungen und Märkte sehr, ist aber überzeugt, damit einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Bekämpfung der Pandemie zu leisten. In der aktuellen Lage ist weiterhin grosse Vorsicht und Verantwortungsbewusstsein geboten, um das Coronavirus in Schach zu halten.

Gemeinderat Allschwil